

Wettspielausschreibung

Jens Stahl After Work 9 Loch Serie

Datum/Ort Mai bis September 2024
GC Mecklenburg-Strelitz, Groß Nemerow, Bornmühle 1a

Spielart Einzel-Zählspiel nach Stableford in 2 Klassen über 9 Loch.
Start ab 17:00 Uhr per Kanone

Regeln Gespielt wird nach den offiziellen Golfregeln (einschl. Amateurstatus) des Deutschen Golf Verbandes e.V., nach den Wettspielbedingungen der Region Nord und den Platzregeln des GC Mecklenburg-Strelitz. Das Wettspiel wird auf Grundlage des WHS-Vorgabesystems ausgerichtet.

Stammvorgabe 0 – 54

Teilnehmerzahl max. 36

Vorgabewirksam ja (nur Klassen 2-6 / Hcp. -4,5 bis -54)

Meldungen Melden mehr Teilnehmer, als für das Turnier vorgesehen, entscheidet das Datum der schriftlichen Anmeldung, bei gleicher Meldung das Los. Es wird eine Warteliste geführt.

Meldeschluss Am Turniertag 14:00 Uhr

Wertung Punktevergabe nach Platzierung an den einzelnen Turniertagen pro Hcp-Klasse, doppelte Punkte beim Finalturnier. Die Wertung des Finaltages plus die besten drei Ergebnisse der anderen fünf Turniere ergeben die Gesamtpunktzahl.

Platz	Punkte
1	50
2	45
3	38
4	30
5	23
6	18
7	16
8	14
9	13
10	12
11	11
12	10
13	9
14	8
15	7

16	6
17	5
18	4
19	3
20	2
21	1

Tageswertung. Doppelpreisausschluss Brutto vor Netto.

1.Brutto

1.-3. der Nettoklassen

Netto-Gesamtwertung

1.- 10. Platz

Hierfür gilt die Nettoplatzierung der einzelnen Turniere.

Stechen Bei gleichen Ergebnissen der Tageswertung entscheiden die besseren 6,3,1 Löcher unter Vorgabenanrechnung, die Auswahl ergibt sich nach dem Schwierigkeitsgrad entsprechend des Vorgabenverteilungsschlüssel, wobei auf das schwierigste Loch das leichteste, etc. folgt. Bei weiterer Gleichheit entscheidet das Los. Bei Punktgleichheit in der Gesamtwertung werden die Platzierungen auf dem Puttinggrün ermittelt.

Siegerehrung nach Turnierende (große Jahres-Siegerehrung nach dem letzten Turnier). Bei Abwesenheit wird der Preis an den Nächstplatzierten gegeben.

Spielleitung GC Mecklenburg-Strelitz

Startgeld 10,- €

Gäste 25,- €

Änderungsvorbehalt

Die Spielleitung hat in begründeten Fällen bis zum 1. Start das Recht, die Ausschreibung zu ändern. Nach dem 1. Start sind Änderungen der Ausschreibung nur bei Vorliegen sehr außergewöhnlicher Umstände zulässig.